



2. Regatta des 16 Green Panther Cup 2014
Klassen Optimist und Laser
02.08. bis 03.08.2014

Steirischer Yachtclub Grundlsee – STYC
im Auftrag des Steirischen Segelverband

AUSSCHREIBUNG

OeSV EDV Nummer 5639

1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2 Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV 2014, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2014, das Yardstickregulativ des OeSV 2014, die ergänzenden Segelanweisungen des Veranstalters sowie diese Ausschreibung.
- 1.3 Es gelten die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007.

2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen.

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1 International offen für alle Boote der Klassen Optimist und Laser, die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.
- 3.2 Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein.
- 3.3 Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, BFA Binnen oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.
- 3.4 Teilnahmeberechtigte Boote melden, indem sie das Online-Formular unter <https://www.raceoffice.org/2GPC2014> ausfüllen.
- 3.5 Nachmeldungen werden bei einer Nachmeldegebühr von € 5,- entgegengenommen, so sie rechtzeitig vor Ende der Registrierung einlangen.
- 3.6 Es gilt eine Mindestnennung von 5 Booten bei Meldeschluss (25.7.2014). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Regatta abgesagt werden.

4 Meldegebühr

Die Meldegebühr beträgt € 20,- für Teilnehmer unter 18 Jahren, darüber € 30,- und ist vor Ort in bar zu bezahlen.

5 Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

2.8.2014 von 10:00 bis 11:30 Uhr im Regattabüro des STYC.

6 Erster Start

Samstag 2.8.2014, 13:00 Uhr; Steuermannbesprechung 12:00 Uhr.

7 Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

8 Bahnen

Der zu segelnde Kurs wird am Schwarzenbrett beschrieben.

9 Wertung

Es sind 5 Wettfahrten mit einer Streichung vorgesehen. Werden weniger als 3 Wettfahrten gewertet, erfolgt keine Streichung.

Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A).

Wenn Laser mit unterschiedlichen Segelgrößen teilnehmen werden die einzelnen Wettfahrten der Klasse Laser nach den Yardstickregeln des OeSV gewertet.

Die Yardstickzahlen sind wie folgt: Laser 111, Laser Radial 116, Laser 4.7 124.

10 Betreuerboote

Der Einsatz von privaten Betreuerbooten ist nicht gestattet.

11 Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden.

12 Funkverkehr

Ein Boot darf, außer im Notfall, während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

13 Preise

13.1 Punktpreise für die ersten 3 Boote je Klasse.

13.2 Diese Regatta ist Teil der „Green Panther Cup“ Serie die drei Regatten umfasst. Anlässlich der ersten Regatta des GPC in jedem Jahr wird der Wanderpokal an den Preisträger vom Vorjahr übergeben. Die Preisträger werden am Pokal eingraviert und erhalten eine Urkunde von Steirischen Segelverband. Der Pokal bleibt bis zum Jahresende beim Preisträger und ist von diesem bis spätestens Ende Februar des Folgejahres an den Steirischen Segelverband zurückzugeben. Wird der Pokal dreimal in Folge von der selben Person gewonnen, so darf diese den Pokal behalten.

Die Gesamtwertung wird wie folgt ermittelt: Der Sieger jeder Klasse erhält **elf** Punkte je Regatta, der Zweit **neun** Punkte, der Dritte **acht** usw. Die weiteren Teilnehmer erhalten je einen Punkt. In jedem Jahr wird der Titel „**Gewinner des Green Panther Cup**“ an den Teilnehmer mit den meisten Punkten vergeben, bei Punktegleichstand entscheidet die größere Anzahl an besseren Wertungen und dann die spätere Wertung.

14 Haftung, Bilder, Daten

- 14.1** Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln. Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr. Der Veranstalter mit seinen Funktionären übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art zu Wasser und zu Land, weder an Mannschaft noch Material.
- 14.2** Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass von den teilnehmenden Booten und Personen auf dem Wasser und an Land Aufnahmen hergestellt, und diese uneingeschränkt in Bild und Ton (beispielsweise für die Vereinszwecke des Veranstalter, Bewerbung seiner Veranstaltungen, die Berichterstattung über die Veranstaltungen, zur Förderung des Fremdenverkehrs, etc.) veröffentlicht werden dürfen.
- 14.3** Die Teilnehmer erklären ihre ausdrückliche Einwilligung, dass ihre persönlichen Daten durch den Veranstalter zur Förderung der Vereinszwecke gespeichert und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben werden dürfen.

15 Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

16 Weitere Informationen

16.1 Veranstalter der Regatta:

Steirischer Yachtclub Grundlsee
8993 Grundlsee, Bräuhof
Tel: 03622 8615
www.stycgrundlsee.at

16.2 Gesellschaftliches Programm

Segleressen nach den Wettfahrten am Samstag.
Siegerehrung am Sonntag nach Abschluss der Regatta.

16.3 Unterbringungsmöglichkeit

Turnsaal Volksschule Grundlsee, Schlafsack bitte mitbringen.
E-Mail: info.grundlsee@ausseerland.at

16.4 Weitere Informationen zum **Green Panther Cup sind erhältlich bei:**

Steirischer Segelverband – www.stsv.at
Nautic Club Austria – www.nca.at